

Anfrage der Fraktion DIE LINKE. im Rat der Stadt Bochum zur 11. Sitzung des Ausschusses für Arbeit, Gesundheit und Soziales am 16. August 2022

Sachstand – Bochumer Beschäftigungsförderungsgesellschaft gGmbH

- 1. Wie viele Stellenmeldungen gab es zu den Stichtagen 31. Dezember 2020, 31. Dezember 2021 und 30. Juni 2022 bei der BBG? Mit wie vielen Stellenmeldungen rechnet die BBG für den Stichtag 31.12.2022? Bitte auch die Dezernate und Tätigkeitsfelder angeben.**

Stadtamt	Stellen- meldung 12/2020	Stellen- meldung 12/2021	Stellen- meldung 06/2022	Einsatzbereiche
Dezernat V Amt 51 (2)	6	6	6	Zusätzliche Hilfstätigkeiten im hauswirtschaftlichen Bereich der größten städtischen Kindertageseinrichtungen
Dezernat V Amt 51 (3)	7	7	7	Unterstützung der hauptamtlichen Kräfte in Jugendfreizeithäusern bei handwerklichen und gärtnerischen Tätigkeiten im Innen- und Außenbereich
Dezernat V Amt 53 (Sozialpsychiatrischer Dienst)	6	15	15	Unterstützende, sozialintegrative, auf den regulären Arbeitsmarkt vorbereitende Tätigkeiten in folgenden Bereichen: Hauswirtschaftsbereich, Bereich Naturschutz/Stadtnatur/Artenschutz, Verkaufsbereich und hauswirtschaftlicher Bereich sowie im Nähbereich
Dezernat II ZD	15	15	15	Unterstützende Tätigkeiten an Bochumer Schulen: - Unterstützung im Außenbereich: Schulgartenpflege, Reinigung der großen Lehrerparkplätze, Rückschnittarbeiten;
Dezernat II ZD (ZGR)	2	2	2	Unterstützende handwerkliche Tätigkeiten für die Stammgebäudereiniger*innen
Dezernat II ZD (Hausdienste)	2	2	2	Hilfe und Unterstützung der Stammkräfte bei zusätzlichen Außenreinigungstätigkeiten von innerstädtischen Gebäuden
Dezernat III Amt 11	10	10	10	Zusätzliche Hilfstätigkeiten bei der Digitalisierung von Akten

Dezernat III Amt 11	10	10	10	Grillscouts: Unterstützung der Ordnungskräfte insbesondere in Parkanlagen, um an den Freizeit-Hotspots in der Stadt Sauberkeit und Ordnung zu gewährleisten
Dezernat VI Amt 61 (4)	3	2	2	Hilfe und Unterstützung bei der Betreuung von legalen Graffiti-Flächen und Identifizierung neuer legaler Graffiti-Flächen im Stadtgebiet
Dezernat VI Amt 68	16	16	16	Einfache zusätzliche Hilfs- und Unterstützungsarbeiten, um Flächen und Projekte auch in größerer Tiefe als bisher bearbeiten zu können und um die Stammkräfte zu unterstützen und zu entlasten. Bereich Grün, Friedhof, Straße
Dezernat VI Amt 61 (4)	6	6	6	6 Quartiershausmeister*innen (4 x Wattenscheid und 2 x WLAB)
Dezernat IV Kunstmuseum	x	1	1	Hilfstätigkeiten für den haustechnischen Dienst
Dezernat IV Haus Kemnade	x	2	2	Hilfstätigkeiten in der Grünpflege am Haus Kemnade
Dezernat V Amt 50 (3)	x	2	2	Hilfstätigkeiten im Transport. Vor- und Nachbereitung für den Transportdienst (Auf- und Abbau von Möbeln)
Dezernat IV Amt 40	x	5	5	Digitale Schulassistenten
Dezernat VI Amt 68	x	12	12	Einfache zusätzliche Hilfs- und Unterstützungsarbeiten, um Flächen und Projekte auch in größerer Tiefe als bisher bearbeiten zu können und um die Stammkräfte zu unterstützen und zu entlasten. Bereich Grün, Friedhof, Straße
Dezernat IV Stadtbücherei	x	x	2	Unterstützung in der Leseaufsicht
INSGESAMT	83	113	115	

Die BBG gGmbH hat in allen Modulen, die im Jahr 2020 gestartet sind, eine Vollbesetzung aller Stellenmeldungen erreichen können. Im Jahr 2021 gingen fünf weitere Module an den Start; die Besetzungsphase der in 2021 und 2022 gemeldeten Stellen dauert aktuell an. Derzeitig werden weitere Stellen eruiert; bspw. mit dem Jugendamt. Eine genaue Anzahl der Stellenmeldungen kann daher zum jetzigen Zeitpunkt nicht genannt werden.

2. Wie hoch war die Abbruchsquote zu den drei in Frage 1 genannten Stichtagen?

	31.12.2020	31.12.2021	30.06.2022
Abbrüche Kund*innen insgesamt	7	17	5
Davon negative Abbrüche	5	12	3
Davon positive Abbrüche	2	5	2

3. Welche Schlüsse konnten aus den Abbruchsgründen gezogen werden?

Wurden bereits Maßnahmen zur Senkung der Abbruchsquote getroffen?

Trotz der möglichen Förderdauer von fünf Jahren hat sich bei einigen Teilnehmer*innen in kürzester Zeit herausgestellt, dass eine Anstellung auf dem ersten Arbeitsmarkt möglich ist. In den ersten zwei Jahren des städtischen Beschäftigungsprogramms „Gute Bochumer Arbeit“ konnten so bis zum Stichtag 30.06.2022 insgesamt neun Teilnehmer*innen auf dem ersten Arbeitsmarkt beschäftigt werden.

Auch fällt die negative Abbruchsquote im Vergleich zu anderen arbeitsmarktpolitischen Maßnahmen gering aus. Die meisten Abbrüche erfolgten in der Probezeit. Ein Großteil der Abbrüche erfolgte aus gesundheitlichen Gründen der Teilnehmer*innen. Aber auch verhaltens- oder motivationsbedingte Gründe führten zu negativen Abbrüchen.

Mit dem beschäftigungsbegleitenden Coaching gibt es ein präventives Instrument, welches vorzeitige Abbrüche verhindern und zu einer Stabilisierung der Anstellung beitragen soll. Zudem ist eine enge Kooperation zwischen den Anstellungsträgern und den jeweiligen Stadtämtern für die Stabilisierung der Arbeitsverhältnisse maßgebend. Durch den ständigen Austausch können u.a. Problemlagen erkannt, analysiert und unterstützend behoben werden. Bevor die Teilnehmer*innen am Beschäftigungsprogramm „Gute Bochumer Arbeit“ teilnehmen, besteht die Möglichkeit in den jeweiligen Einsatzbereichen zu hospitieren. Mehrmalige Probestunden geben den Beteiligten die Möglichkeit, dass ein gutes Kennenlernen stattfindet, um so eine gelungene Beschäftigung zu ermöglichen.

4. Welche Vermittlungen von Teilnehmenden in den ersten Arbeitsmarkt gab es jeweils? Um welche Tätigkeitsbereiche handelt es sich hierbei?

Insgesamt wurden 9 Teilnehmer*innen in den ersten Arbeitsmarkt integriert.

Anzahl der Vermittlungen	Tätigkeitsbereich	Arbeitgeber
3	Reinigungskräfte	Zentrale Gebäudereinigung - Stadt Bochum
1	Koordinator der Scanstelle	Referat für Service – Stadt Bochum
1	Hilfskraft in einer Großküche	SBO
1	Hilfskraft im Grünbereich	Grünflächenamt – Stadt Herne
1	Sicherheitsgewerbe	Privater Arbeitgeber
1	Malerhandwerk	Privater Arbeitgeber
1	Hauswirtschaft in der Ambulanten Pflege	Privater Arbeitgeber

5. Welche Bilanz zieht die Verwaltung bzw. die BBG mit Blick auf die bisher gemachten Erfahrungen? Haben sich Anpassungsbedarfe ergeben?

Insgesamt können positive Schlüsse aus den letzten zwei Jahren gezogen werden. Die engen Kooperationen mit den Anstellungsträgern und den jeweiligen Stadtämtern verlaufen positiv. Die Teilnehmer*innen erhalten von den jeweiligen Anstellungsträgern intensive Unterstützung. Die Träger reagieren flexibel auf die jeweilige Situation der Teilnehmer*innen. Auch werden die Beschäftigten bei der Erschließung weitergehender beruflicher Perspektiven oder von Weiterbildungschancen unterstützt.

Um den Besetzungsschwierigkeiten im GaLa-Bau entgegenzuwirken, führt die BBG gGmbH gemeinsam mit den Trägern und dem Jobcenter seit Ende 2021 regelmäßige Infoveranstaltungen mit dem Ziel geeignete Kandidat*innen zu gewinnen, durch. Auch werden für die Akquisition von passgenauen Kund*innen Stellenmeldungen der Stadtämter stetig angepasst bzw. mit dem Jobcenter eng abgestimmt.

6. Prüft die Verwaltung bzw. die BBG laufend, ob es neue Fördermöglichkeiten für die Arbeit der BBG gibt? Wie ist hier der Sachstand?

Für das städtische Beschäftigungsprogramm „Gute Bochumer Arbeit“ ist die Förderung gem. § 16i SGB II (das Teilhabechancengesetz) vorgesehen, die genutzt wird.

7. Konnten durch die BBG offene Stellen bei der Stadt Bochum oder Beteiligungsunternehmen besetzt werden?

- **Wenn ja, bestehen die Beschäftigungsverhältnisse fort?**
(siehe Antwort auf Frage 4)
- **Wenn nein, welche Gründe sieht die Verwaltung hierfür?**

8. Plant die Verwaltung, einen Evaluationsbericht über die Arbeit der BBG vorzulegen? Wenn ja, für wann ist dieser geplant?